



Für die Aufnahme gibt es Adapter für alle Achsentypen.



Die Gabel des Vorderrads sitzt direkt auf der Aufnahme mit Schnellspanner.

RAD FÄHRT MIT

Der Bike-Inside ist ein Radträger für den Autokofferraum. Alternativer Einsatzort: Heckstauräume von Reisemobilen.

» Seit es vermehrt Campingbusse mit hochfahrbarem Bett gibt, ist der Fahrradtransport im Heckstauraum ein Kinderspiel. So versprechen es zumindest einige Hersteller. Eine praktische Lösung, die die Räder zu befestigen, haben Pössl und Co. noch nicht präsentiert. Der Bike-Inside ist eine. Auch wenn er in erster Linie für Autos konzipiert wurde, eignet er sich auch für Heckgaragen und -stauräume von Reisemobilen.

Das Prinzip ist einfach. Eine Teleskopschiene klemmt – an einer gut zugänglichen Stelle – zwischen den Seitenwänden des Stauraums. Sie trägt die Aufnahme, auf der die Gabel des Fahrrads sitzt – Mountainbike, Trekkingrad oder E-Bike.

Das Vorderrad des Bikes muss dazu ausgebaut werden. Der Aufwand lohnt sich aber. Wer den Herstellerhinweis beachtet, den Bike-Inside an ei-



ner Stufe oder Trennwand anzulehnen, fährt mit einem standsicheren Radträger in den Urlaub. Und dazu sind die Zweiräder im Innenraum diebstahlgeschützt.

Das Hinterrad des Fahrrads verrutscht mit leerem Stauraum in Kurven zwar ein biss-

chen. Auf längeren Reisen bietet aber in der Regel zusätzliches Gepäck seitlichen Halt. Den Bike-Inside gibt es ab 130 Euro in drei Größen für Stauräume, die zwischen 80 und 175 Zentimeter breit sind.

Info: 089/44 21 86 89 und www.bikeinside.de